

Spätestens seit der Einführung des Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetzes „KICK“ im Jahr 2005 findet unter anderem in der Jugendverbandsarbeit eine verstärkte inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Arbeitsfeld „Kindeswohlgefährdung und Prävention sexualisierter Gewalt“ statt. Diese ebenso wichtige wie sensible Debatte hat an verschiedenen Stellen zur Entwicklung trügereigener Schutzkonzepte geführt. Die Kernfrage ist dabei immer wieder, wie das Verhältnis zwischen einer sinnvollen Verantwortungsübernahme durch die Aktiven in den Verbänden und den Grenzen der Handlungsfähigkeit von ehrenamtlichen Aktiven in diesem Themengebiet aussieht. Das neue Bundeskinderschutzgesetz, das Anfang 2012 in Kraft treten soll, wird diese Fragestellung noch verstärken.

Wir wollen dieser Frage einen ganzen Tag widmen.

- Wie stark sind unsere bisherigen Konzepte?
- Wo besteht Nachholbedarf?
- Was passiert ab dem 01. Januar 2012?

Zu diesen Fragen wird es auf dem Fachtag Inputs geben. Daneben bleibt genügend Zeit, eigene Fragen zu stellen mit Expertinnen und Experten ins Gespräch zu kommen und einen Dialog zu führen.

Die Debatte um das Gesetz und die Prävention sexueller Gewalt ist an vielen Stellen hektisch geführt worden. Wir möchten Vertreterinnen und Vertreter der Jugendverbandsarbeit und weitere Interessierte einladen, sich einen ganzen Tag Zeit zu nehmen, um begleitet gemeinsam Antworten zu finden.

9:30 h	Ankommen
10:00 h	Begrüßung Klaus Bechtold (stellvertretender Vorsitzender Hessischer Jugendring)
	Moderation des Tages: David Schulke
10:15 h	Input 1 Bei uns doch nicht! - Herausforderungen für Jugendverbände beim Thema Prävention
	Sigrid Kinzinger <i>Psychologische Fachstelle Kinderschutz, Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main</i>
11:00 h	Kaffeepause
11:15 h	Input 2 Antworten aus Jugendverbandssicht auf die Herausforderungen unter Berücksichtigung der Entwicklungen des Bundeskinderschutzgesetzes
	Gabi Weitzmann <i>Justiziarin Bayrischer Jugendring</i>
12:00 h	FAQs zu Prävention und Kinderschutzgesetz Moderierte Diskussion mit den beiden Referentinnen
12:30 h	Mittagessen
13:30 h	Die Antworten im Praxistest Workshopphase zu verschiedenen Themenkomplexen der beiden Inputs. Dabei werden die vormittags vorgestellten Handlungsmöglichkeiten vor dem Alltag in der Jugendverbandsarbeit reflektiert und diskutiert.
	Die Workshops werden erst beim Fachtag nach Interesse und Diskussionsbedarf gebildet.
15:00 h	Vertiefung bei Kaffee, Tee und Kuchen
15:15 h	Konsequenzen des Tages Zusammenfassungen aus den Workshops und Verabredungen zur Weiterarbeit am Thema
16:30 h	Ende der Veranstaltung

Beide Referentinnen werden bis zum Ende des Fachtags anwesend sein, so dass genügend Zeit zum Austausch und für individuelle Fragen bleibt.

Es ist möglich, für die Veranstaltung Sonderurlaub zu beantragen.

Meine Anmeldung zur Veranstaltung
Fachtag: Prävention in der Jugendverbandsarbeit am 14.11.2011 in Frankfurt am Main

Name: _____

Adresse/Verein/Verband/Initiative: _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

Telefon: _____

**An den
Hessischen Jugendring
Schiersteiner Str. 31 - 33
65187 Wiesbaden**

Ort der Veranstaltung:

Der Fachtag findet statt in der
Landessportschule Hessen
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt am Main
Infos zur Anreise unter:
[www.landessportbund-
hessen.de](http://www.landessportbund-hessen.de)

Anmeldung:

Bis 7. November 2011
per Post, Fax oder Mail an:

Hessischer Jugendring
Schiersteiner Str. 31-33
65187 Wiesbaden
Telefon: 0611-99083-0
E-Mail: [info@hessischer-
jugendring.de](mailto:info@hessischer-
jugendring.de)

Teilnahmegebühr:

10 Euro für Essen, Kaffee/Tee/
Kuchen/Getränke bei Ausgabe der
TN-Bestätigung vor Ort.
Fahrtkosten können nicht erstattet
werden.

FACHTAG

Kindesschutz in der Jugendverbandsarbeit

**Chancen, Risiken,
Herausforderungen**

**für ehren- und hauptamt-
liche in Jugendverbands-
arbeit und Interessierte**

Montag

14.11.2011

Landessportschule Hessen
Frankfurt am Main